

Strukturförderung 2018

Projektdatenblatt Nr.03/2018

Bezeichnung des Projektes	Zuschuss für die infrastrukturelle Aufwertung des Zeller Wildgeheges. Aufstellung einer Toilettenanlage
Antragsteller	Stadt Zell im Wiesental
Ziele und Hintergrund	<p>Das Zeller Wildgehege soll aufgewertet werden.</p> <p>Die Stadt Zell im Wiesental ist als Erholungsort ausgezeichnet. Mit ruhigen Wäldern und Wiesen, mit ständig wechselnden Landschaftsbildern und atemberaubenden Panoramasichten ist das Zeller Bergland mit seinen staatlich anerkannten Erholungsorten die optimale Region für einen stressfreien und unvergesslichen Urlaub und dient den Bürgerinnen und Bürgern des Landkreises Lörrach als Naherholungsgebiet.</p> <p>In Verbindung mit dem Naturlehrpfad und dem Naturerholungsgebiet Hohe Möhr gibt es in Zell seit 1971 ein frei zugängliches Wildgehege mit freiem Eintritt. Dieses ist aus einer privaten Initiative entstanden und wurde in den vergangenen Jahrzehnten in einer Pachtkooperation mit der Stadt Zell geführt.</p> <p>Das Gehege, dass für Bürginnen und Bürger auch anderer Landkreiskommunen attraktiv ist, liegt am Waldrand des Zeller Ortsteils Schwarznau am Fuße der Hohen Möhr und bietet mit seiner Größe von ca. 3,6 ha Platz für drei verschiedene heimische Wildarten: das Rotwild, das Schwarzwild und das Damwild. Mit Unterstützung durch den Naturpark Südschwarzwald wurde vor Jahren ein Teil der Einrichtung (für die Wildschweine) erneuert. Das Wildgehege hat im Naturpark und im Biosphärengebiet Schwarzwald ein Alleinstellungsmerkmal, da es sich auf heimische Tiere konzentriert.</p> <p>Neben dem regen Besuchsinteresse von Familien und Tierliebhabern nehmen auch vermehrt Schulen und Kindergärten dieses Angebot für nachhaltige Bildung im Bereich der heimischen Tierwelt wahr. Zusätzlich ist das Wildgehege seit knapp zwei Jahren an das Markus-Pflüger-Heim des Landkreises Lörrach verpachtet. Die Kooperation beinhaltet in der aktiven Integrationsarbeit die Betreuung des Geheges und der Tiere (Tiergestützte Therapie und Beschäftigungsmöglichkeiten, Grünflächenpflege, handwerkliche Tätigkeiten in der Pflege des Geheges, Sozialkontakte mit den Besuchern des Geheges).</p> <p>Um den genannten Bevölkerungsgruppen einen zeitgemäßen und hygienisch einwandfreien Besuch zu ermöglichen und die Naherholungseinrichtung strukturell aufzuwerten bedarf es der Einrichtung einer Toilettenanlage.</p>
Umsetzung	Errichtung einer Trockentoilette bis Mitte/Ende 2018

Kosten	Bruttokosten von. 10.000,00 € Zuschuss des Landkreises in Höhe von 50 %, maximal 5.000,00 €
--------	--